

Lehrte (fano/uk). Am 1. September 2021 ist es endlich soweit. Nach einer langen pandemiebedingten Pause öffnet die Begegnungsstätte an der Goethestraße in Lehrte wieder ihre Pforten.

Ein abwechslungsreiches Programm zur aktiven Freizeitgestaltung von Vereinen, Verbänden und Einzelpersonen erwartet Menschen ab 60 Jahren. Mal stehen gesellschaftliche Anliegen durch eine Kaffeetafel im Vordergrund oder Bewegungssport, Tanz, Kegeln und Chorgesang. Handarbeiten, das Spielen von Gesellschaftsspielen, Gedächtnistraining und der Austausch in einer Selbsthilfegruppe sind weitere Programminhalte.

Doch bevor die Besucherinnen und Besucher willkommen geheißen werden, ist die Wiedereröffnung mit allerlei Vorbereitungen verbunden gewesen. So trafen sich die ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zu einer Aufräum- und Säuberungsaktion. Die Bänke auf dem Hinterhof erhielten einen neuen Anstrich. Zum dortigen Verweilen lädt nun auch eine bienen- und insektenfreundliche neue Kübelbepflanzung ein.

In diesem Zusammenhang lobte die städtische Mitarbeiterin, Nadine Francksen, das Engagement der Helfer/innen und bedankte sich für den gemeinschaftlichen Einsatz. „Dank der vielen helfenden Hände (Vereine, Verbände und Gruppen) können jetzt ab September wieder neue Begegnungen in angenehmen Räumlichkeiten der Begegnungsstätte stattfinden. Durch die Mitmach-Aktion haben die Mitwirkenden nicht nur ihren Teamgeist wieder erweckt, sondern die Aktion bot auch vielen eine erste Annäherung und Ankommen in der Gemeinschaft.“

Die Wiedereröffnung der Begegnungsstätte erfolgt nach den aktuell geltenden Regelungen der Niedersächsischen Corona-Verordnung, der Allgemeinverfügung der Region Hannover und den von der Stadt Lehrte festgelegten Maßgaben. Die Besucher müssen sich im Vorfeld anmelden. Weitere Infos: Stadt Lehrte, Fachdienst Jugend und Soziales, Nadine Francksen, Tel. (05132) 505-3284, E-Mail: [nadine.francksen@lehrte.de](mailto:nadine.francksen@lehrte.de) , [www.lehrte.de/senioren](http://www.lehrte.de/senioren)